

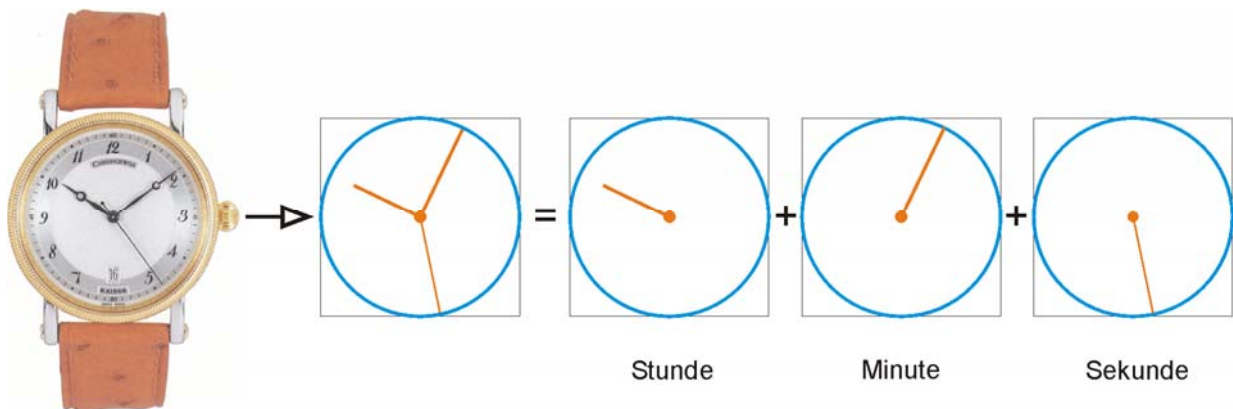
Übung ID-1

zur Lehrveranstaltung **Interface-Design**

Prof. Dr.-Ing. T. Maier und Dr.-Ing. M. Schmid

Neue Kodierungsprinzipien für Zeitanzeiger mit Stunden-, Minuten- und Sekundenanzeige

Aufbau des klassischen Zeitanzeigers



Unterscheidung von Anzeigern in die drei Grundprinzipien Analog, Hybrid, Digital

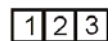
Analog:



Hybrid:



Digital:



Grundformen von Anzeigern



Kreis-skalen-anzeiger



Halbkreis-skalen-anzeiger



Quadrant-skalen-anzeiger



Kurvengug-anzeiger



Längs-skalen-anzeiger



Darstellungsformen Zeiger - Skale



Punktskalen-
anzeiger



Leuchtband-
anzeiger

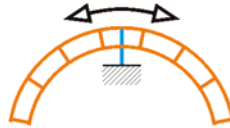


Bogensegment-
anzeiger

Bewegungsrelationen Zeiger - Skale



Anzeiger mit fester Skala
und bewegtem Zeiger



Anzeiger mit bewegter Skala
und festem Zeiger

Definitionen

“Anzeige bzw. Anzeiger” (nach Rössgner, Bernodat)

Anzeige: Information, die über den Anzeiger den menschlichen Sinnen (Rezeptoren) wahrnehmbar angeboten wird.

Anzeiger: Technische Gebilde, die Informationen den menschlichen Sinnen wahrnehmbar darbieten.

“Skale, Symbole, Zeiger” (VDI/VDE 2259 Feinwerkelemente; Anzeigeelemente)

Skale: Anzeigerelement, das eine Teilung trägt. Die Teilung wird von Punkten, Linien oder Flächen gebildet.

Zeiger: Anzeigerelement, das zusammen mit der Skala und/oder dem Symbol die Anzeige und Ablesung einer bestimmten Information ermöglicht.

Symbol: Symbole sind informationstragende Zeichen. Symbole sind beliebige sichtbare Zeichen, hierzu gehören insbesondere Ziffern und Buchstaben sowie abstrakte Zeichen (geometrische Zeichen, Sinnbilder).

Qualitative bzw. Quantitative Anzeiger

Qualitative Anzeiger: Dienen zur Darstellung allgemeiner, nur wertstufenmäßig erfasster Informationen, ohne eine Auskunft über den tatsächlichen Zahlenwert einer (meist physikalischen) Größe zu geben.

Quantitative Anzeiger: Dienen zur Darstellung präziser, zähl- oder messbarer Informationen, d.h. Sie geben Auskunft über den tatsächlichen Zahlenwert einer (meist physikalischen) Größe.